

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846

13.10.1846 (No. 281)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 281.

Dienstag den 13. Oktober

1846.

Bekanntmachung.

Das Publikum wird hiermit in Kenntniß gesetzt, daß vom 15. d. M. an, der Abgang des 2. Eilwagens nach Stuttgart um 9 Uhr Abends und des Eilwagens nach Landau um 7½ Uhr Morgens stattfinden wird.
Karlsruhe den 10. Oktober 1846.

Groß. Post- und Eisenbahnamt.
v. Kleudgen.

Bekanntmachungen.

(3) [Fouragelieferung.] Da die am 9. d. M. eröffneten Angebote nicht genehmigt wurden, so wird die Vergebung der Lieferung der für den großh. Marstall und den Fohlenhof zu Stutensee erforderlichen Fourage nochmals auf dem Summissionswege an den Wenigstnehmenden ausgeschrieben.

Die Lieferungsbedingungen, welche die Quantität und Zeit der Lieferung enthalten, können auf diesseitiger Kanzlei eingesehen werden, wo die schriftlichen Angebote spätestens

Donnerstag den 15. Oktober, Abends 5 Uhr, einzureichen sind, indem spätere Eingaben nicht berücksichtigt werden.

Die Eröffnung der Summissionen wird sodann den 16. Oktober, Vormittags 10 Uhr, stattfinden.

Karlsruhe den 9. Oktober 1846.

Oberstallmeisteramt.

W. v. Selbened.

(2) Mühlburg. [Wiederverpachtung des großen und kleinen Herrenfeldes.] Bis künftigen Donnerstag den 15. d. M., Vormittags 8 Uhr, wird im Gasthaus zum Hirsch in Mühlburg das große und kleine Herrenfeld wieder auf 9 Jahre, von Martini 1847, in Pacht morgenweise versteigert.

Jeder Steigerer hat seinen Bürgen und Selbstschuldner gleich bei der Steigerung zu stellen, weil sich beide gleichzeitig im Pachtprotokoll unterschreiben müssen.

Karlsruhe den 8. Oktober 1846.

Groß. Domänenverwaltung.

Dr. Herrmann.

(3) [Aufforderung.] Seit dem ersten Oktober sind sämtliche städtische Abgaben verfallen, daher werden Diejenigen, welche noch im Rückstande haften, aufgefordert, ihre Schuldigkeit alsbald zu berichtigen, damit nicht amtliche Klage gegen sie erhoben werden muß.

Karlsruhe den 10. Oktober 1846.

Stadtkasse-Verrechnung.

Daler.

Den 26. d. M. fängt der Unterricht in der höhern Mädterschule wieder an. Bis dahin können Neueintretende bei Unterzeichnetem angemeldet werden. Das Schulgeld für die unterste oder Vorbereitungs-kasse beträgt jährlich 16 Gulden.

Der Vorsteher:

K. Kärcher.

Gläubiger-Aufforderung.

Alle diejenigen Gläubiger des Bierbrauers Heinrich Künzle dahier, welche eine rechtmäßige Forderung an denselben zu machen haben, werden eingeladen, nächsten Freitag den 16. d. M., Nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum König von Preußen dahier sich gefälligst einzufinden zu wollen.

Karlsruhe den 7. Oktober 1846.

C. Künzle.

Den Local-Waisenfond betr.

Verzeichniß der Beiträge in den Monaten Juli, August und September 1846.

a) Geseßliche Taxen bei Bürgerannahmen:

	fl.	kr.
Von Hrn. Kaufm. Christian Schalk . . .	11	—
" " Tapezier Karl Haslinger . . .	11	—
" " Conditior Joh. Ludw. Schneider . . .	11	—
" " Instrumentenm. C. W. Spohn . . .	22	—
" " Bezirksförster Karl Baier . . .	11	—
" " Posamentier Ludwig Voit . . .	11	—
" " Schuhmacher Jakob Kling . . .	22	—
" " Blechner August Mayerle . . .	11	—
" " Messerschmied Christoph Esser . . .	11	—
" " Glaser Wilhelm Mörch . . .	11	—
" " Schneider Karl Sutter . . .	11	—
" " Schuhmacher C. Ch. Petry . . .	11	—
" " Schreiner Andr. Maier . . .	11	—
" " Kürschner Christian Singer . . .	11	—
" " Fabrikarbeiter Andr. Braun . . .	11	—
" " Maurerballier C. J. Zeitvogel . . .	11	—
" " Wagenwärter Christ. Graf . . .	11	—
" " Sattler Robert Pfertag . . .	11	—
" " Tapezier Georg Groß . . .	11	—

b) Freiwillige Schenkungen bei Gewährungen:

	fl.	kr.
Von Hrn. Domänenrath Glockner . . .	5	—
" " Werkmeister Schnerr . . .	1	—
" Frau Controleur Neck's Wittwe . . .	2	42
" Hrn. Gebr. Räuber . . .	1	—
" " Kaufm. Urbino . . .	4	—
" " Metzgerm. Benj. Homburger . . .	1	—
" " Schneidermeister P. Pfau . . .	1	—
" " Kaufmann H. Rosenfeld . . .	5	24
" " Tanzlehrer Martin . . .	1	—
" " Gemeinderath Knittel . . .	5	24
" " Tagelöhner Jakob Heger . . .	—	30
" " Schneidermeister Ferd. Haag . . .	1	—
" " Postconducteur Hollweger . . .	1	12

c) Besondere Schenkungen:

Von einem Wohlthäter, bei der Taufe seines zweitgeborenen Sohnes	10	—
Von der löbl. hiesigen Schützengesellschaft, bei der festlichen Eröffnung der neuen Schießhalle	12	30
Von einem Ungenannten unter Chiffre G., durch die Vermittlung des Hrn. Bürgermeisters Helmler	8	6

Was wir unter Dankbezeugung hierdurch veröffentlichen. Karlsruhe den 11. Oktober 1846.
Verwaltungsrath.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) Bruchsal. [Versteigerung alter Monturstücke.] In Folge höherer Genehmigung werden Mittwoch den 21. Oktober, Vormittags 9 Uhr, in der Kaserne dahier an alten Monturstücken

64 Dienstmägen,
300 Paar Reithosen, ohne Lederbesatz,
140 Paar Pantalons,
62 Aermelwesten,
31 Reitmäntel,
302 Mantelsäcke,

öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Bruchsal den 11. Oktober 1846.

Das Commando
des Groß. Dragoner-Regiments Nro. 4.
A. B.

Bretschger, Regimentsquartiermeister.

(1) Ettlingen. [Versteigerung.] Die Unterzeichnete ist gesonnen, ihr zweistöckiges Fabrikgebäude, welches mit hinlänglicher Wasserkraft versehen ist, bis Samstag den 17. d. M., Nachmittags 2 Uhr, auf dem Rathhause dahier öffentlich versteigern zu lassen. Sollten sich Liebhaber während dieser Zeit einfänden, so kann es auch aus der Hand verkauft werden. Das Nähere ist bei der Eigenthümerin zu erfahren.

Ettlingen den 12. Oktober 1846.

Georg Steins Wittwe.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Langenstraße Nro. 118., dem Pariser Hof gegenüber, ist ein möblirtes Zimmer mit Bett und Möbel auf den 1. November zu vermieten.

Im äußern Zirkel Nro. 8. ist ein geräumiges Zimmer an einen ledigen Herrn, mit oder ohne Möbel, zu vermieten.

In der Akademiestraße Nro. 25. sind 2 möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, wozu auf Verlangen Küche dazu gegeben werden könnte, sogleich zu vermieten.

In der Stephaniensstraße Nro. 33. sind zu ebener Erde ein oder zwei elegante unmöblirte Zimmer sogleich billig zu vermieten; auf Verlangen kann auch eine schöne Kellerabtheilung dazu gegeben werden. Näheres im Hause selbst.

Langenstraße Nro. 16. ist der obere Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Salon mit einem Balkon, Küche, Keller u., auf den 23. Oktober zu vermieten.

In der Erbprinzenstraße Nro. 9. ist im zweiten Stock ein großes unmöblirtes Zimmer billig sogleich zu vermieten.

In der Kronenstraße Nro. 42. ist ein möblirtes Zimmer, im dritten Stock, sogleich oder auf den 1. November zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im dritten Stock.

In der Amalienstraße Nro. 59. ist ein möblirtes Zimmer für einen oder zwei solide Herren zu vermieten. Auch sind einige Fässer in Eisen gebunden, ungefähr von 7 bis 9 Dhm zu verkaufen. Zu erfragen im Hintergebäude.

Mehrere möblirte Zimmer werden im Ganzen oder theilweise vermietet. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

In der Akademiestraße Nro. 29. sind 2 Zimmer, ebener Erde vornheraus, möblirt oder unmöblirt, sogleich oder auf den 23. d. M. zu vermieten.

Pacht-Antrag.

Unterzeichneter muß wegen eingetretenen Verhältnissen sein Colonialgeschäft in seinem Haus, Karls- und Erbprinzenstraße Nro. 15., wieder von seinem bisherigen Pächter übernehmen, daher habe ich mich entschlossen, den neu hergerichteten Laden im Hause Haus Karl-Friedrichstraße Nro. 21., neben Herrn E. Kölle, der sich für jedes Geschäft eignet, in Pacht zu geben. Das Nähere im Hause Karl-Friedrichstraße Nro. 21.

N. B. Sollte sich aber zu dem Haus Nro. 15., am Eck der Karls- und Erbprinzenstraße, gegenüber der großen Infanterie-Kaserne, worinnen, wie bekannt, ein sehr frequentes Spezerei-Geschäft geführt wird, ein Käufer melden, so wird dasselbe käuflich abgegeben und die Uebnahme kann in kurzer Zeit geschehen. Die Bedingungen sind zu erfahren bei dem Eigenthümer **V. Ulrich**.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Dienstmädchen, welches kochen, waschen, pugen, so wie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle innerer Zirkel Nro. 3.

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Geschäften unterzieht, auch mit Kindern umzugehen weiß, sucht eine Stelle, sie kann sogleich eintreten. Näheres ist in der Waldbornstraße Nr. 45. zu erfragen.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches mehrere Jahre einer ganzen Haushaltung vorgestanden hat und in allen weiblichen Arbeiten wohl erfahren ist, besonders im Kochen, Nähen und Bügeln, auch die besten Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen Herrenstraße Nro. 32., im 2. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen kann und gute Zeugnisse hat, wünscht einen Dienst als Köchin bei einer Herrschaft oder in einem Wirthshaus zu erhalten. Näheres in der Spitalstraße Nro. 19.

(1) [Verlornes.] Letzten Sonntag wurde von der alten Waldstraße bis in die Schloßkirche ein schwarzer Schleier verloren. Der rebliche Finder wird ersucht, denselben Langenstraße Nro. 193. abzugeben.

(1) [Verlornes.] Ein Dienstmote hat am Samstag Abend von der Karlsstraße durch die Lange bis an die Schloß- und von da zurück bis in die Herrenstraße eine baumwollene Schürze verloren, in

welcher sich ein gehäkelter Beutel mit 1 fl. 30 kr. befand. Der redliche Finder wird ersucht, solche Karlsstraße Nro. 1. abzugeben.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein eiserner Rundofen ist zu verkaufen per Pfund 2½ kr., Bähringerstraße Nro. 60.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein ganz neues Bett, bestehend aus einer Kofshaar- und einer Seeegras-Matratze, ferner einem Pfulben und 2 Kissen, einem Plumeau und einer Couverte, ist für 54 fl. zu haben. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Kaufantrag.] Ein ganz neues noch nicht gespieltes Fortepiano, von 6½ Octaven, ist zu verkaufen, und zu erfragen Karl-Friedrichstraße Nr. 21.

Anzeige und Anerbieten.

Auf der Bleichanstalt vor dem Ruppurrer Thor sind, wegen Mangel an Platz, 2 gute Dvalfsä, jedes von 576 Maas, auf eine bestimmte Zeit gratis zu verleihen, und können gegen die Einrückungsgebühr zu jeder Stunde in Empfang genommen werden.

K. Karcher.

Sprachunterricht.

Gründlicher Unterricht in der französischen und englischen Sprache wird billigt erteilt durch einen anerkannt tüchtigen Lehrer, Stephanienstraße Nr. 7. Es werden hierzu namentlich Diejenigen aufgefordert, welche recht bald und gut zu sprechen lernen wünschen. Auch wird daselbst ein Theilnehmer zu einer französischen Stunde gesucht.

Der Unterzeichnete wünscht im Englischen, seiner Muttersprache, Unterricht zu ertheilen, und hofft den Wünschen Derjenigen, die ihn mit ihrem Vertrauen beehren wollen, vollkommen entsprechen zu können.

Henry Flindt aus London,
Akademiestraße Nr. 19.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

Die General-Wittwen- und Brandkasse befindet sich nunmehr im neuen Diensthaufe, Nr. 146. a. der Langenstraße, Eckhaus dieser und der Hirschstraße.

Von dem sehr beliebten **Augsburger Bettwachs** habe ich eine neue Sendung erhalten, und empfehle solches zur geneigten Abnahme bestens.

Conradin Haagel.

Wir beehren uns die Anzeige zu machen, daß uns wieder frische Sendungen von den so vortheilhaft bekannten spanischen und französischen Weinen zugekommen sind, die wir wie bisher zu folgenden Preisen in ächter Qualität abgeben:

Malaga	} per Flasche à . . . 1 fl.
Xeres	
Muscat	
Bordeaux Chateau Lafitte à . . . 1 fl. 30 kr.	
St. Julien à . . . 1 fl. 12 kr.	
St. Estèphe à . . . 1 fl.	

Malaga und Xeres werden auch in halben Flaschen abgegeben.

Stempf und Widmann,

Nachfolger von C. Posselt,
Bähringerstraße Nro. 74.

Anzeige.

Unterzeichneter erlaubt sich, hiermit die ergebenste Anzeige zu machen, daß er seine bisherige Wohnung, Langestraße Nro. 177., verlassen und nun in das Haus des Herrn Sattlermeisters Lipp, Adlerstraße Nro. 6., gezogen ist.

Zugleich bittet er, das ihm bis daher geschenkte Zutrauen auch fernerhin bewahren zu wollen, mit der Zusicherung promptester und billigster Bedienung.

F. Kerler, Buchbindermeister.

Schweizer Reißzeuge

von vorzüglicher Qualität und zu den billigsten Preisen, chinesischer Tusch und Farben empfiehlt

C. A. Braunwarth's Papier-Handlung,
Langestraße Nro. 26.

Pack-Kisten

in ganz großer Auswahl werden ganz billig abgegeben in

W. Döring's Spielwaarenhandlung.

Ich bringe hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß ich alte Juwelen, Gold- und Silberwaaren in jeder Form und Gestalt, ebenso Abgang von Vergolber, so wie Borden u. dgl. zu dem möglichst genauesten Gehaltwerth ankaufe.

Emilio Balbach, Goldarbeiter,
Bähringerstraße Nro. 55.

Dienstag den 13. dieses, Abends zwischen 6 und 7 Uhr, sind frische Hammelwürste zu haben bei

Joseph Gartner, Kronenstraße Nro. 34.

Anzeige.

Ein bejahrter Mann, in Rheinbairern wohnhaft, welcher immerwährend in Weinen Geschäfte macht und in allen Weinorten der Pfalz bekannt ist, bietet sich zum Einkaufen nach Anweisung des Orts gegen eine mäßige Provision an. Das Nähere ist bei Bleichhahner K. Karcher zu erfahren.

Karlruhe den 11. Oktober 1846.

Schottische und spanische Wolle, worunter sich eine Sorte à 1 fl. 8 kr. per Pfund befindet, baumwollene Unterhosen, wollene und baumwollene Unterjackchen und Winter-Handschuhe; ferner eine große Auswahl sowohl in Spitzen, als auch in seidenen und wollenen Fransen und Gimpfen, erlasse ich zu den billigsten Preisen.

E. Seilbronner,
Langestraße Nro. 137.

Lange und viereckige gewirkte Chales, die modernsten Kleider- und Mäntelstoffe, auf bevorstehende Saison, erhalte ich so eben in reicher Auswahl.

Herrmann Haas.

Diejenigen, welche sich für die neue Comite- und Ausschuswahl in der Gesellschaft Eintracht interes-

siren, wollen sich künftigen Mittwoch, Abends 6 Uhr, im vordern Gartensaale zu einer Besprechung einfinden.

Mehrere Gesellschaftsmitglieder.

Literarische Anzeige.

In der Herder'schen Buchhandlung ist so eben angekommen:

Gubitz, Volkskalender für 1847. 45 fr.
Illustrirter Kalender für 1847. 1 fl. 12 fr.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 13. Oktober: **Czar und Zimmermann**. Komische Oper in 3 Aufzügen; Musik von A. Lortzing.

Fremde

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Brandeis, Hofrath von Freiburg. Hr. Bauer, Partik. von Neustadt. Hr. Dreßler, Part. von Gernsbach. Hr. Heimberger, Kfm. v. Frankfurt.

Im Deutschen Hof. Hr. Fischer, Kaufm. von Steinbach. Hr. Dürr, Kfm. von Straßburg. Hr. Stöcher, Part. v. Würzburg. Hr. Walz, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Mayer, Partik. von Bern. Hr. Rupp, Kaufm. von Neuenstadt.

In den drei Kronen. Hr. Fink von Waldshut.
Im Englischen Hof. Hr. Dowson, Rent. mit Gat. v. London. Hr. Kuhl, Kaufm. von Bremen. Hr. Schäfer, Kfm. von Kaufbeuren. Hr. Mentta, Kfm. von Frankfurt. Hr. Frank, Pfr. v. Spechbach.

Im Erbprinzen. Sr. Exc. Frhr. v. Blittersdorf, Großh. bad. Staatsminister u. Bundestagsgesandter mit Fam. und Dienerschaft v. Frankfurt. Hr. v. Imthurn, Oberst mit Gat. von Heilbronn. Hr. von Seldeneck von Achern. Mad. Baudi u. Fräul. Wallenbach von Altona. Hr. Gauß, Dr. von Wiesbaden. Hr. von Silfa daher. Hr. Benz, Part. von Stuttgart. Hr. Wallaston, Rent. a. England. Hr. Baron von Fontany, von Stuttgart.

Im goldenen Adler. Hr. Müller, Deconom von Blumberg. Hr. Geierle v. Stuttgart. Hr. Reichert v. Buchen. Hr. Neubacher, Mechanikus v. Freiburg. Hr. Gutmann, Oberlehrer v. Donaueschingen. Hr. Schneider von Freiburg.

Im goldenen Hirsch. Hr. Wolf, mit Gat. von Rastatt.

Im goldenen Karpfen. Hr. Haack, Hblm. von Heuchelheim. Hr. Haas v. Beckstein.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Heß und Hr. Müller, Kfl. v. Zweibrücken. Hr. Claude, Ingen. von Mülhausen. Hr. Maier, Kunstmüller von Stuttgart. Hr. Köhler, Rent. m. Fam. v. Genf. Hr. Goltson, Rent. m. Gat. a. England. Hr. Gilbert, Rent. m. Sohn von Ghichester. Hr. Robert, Propr. v. Sachaursfond. Hr. Baudry, Rent. v. Paris. Hr. Klotz, Kfm. von Tachen. Hr. Anderwert, Hr. Benzing, Herr Trippel, Herr Stephan u. Hr. Schmidt, Stud. v. Heidelberg. Hr. Resmond, Propr. m. Gat. v. Lyon.

Im goldenen Lamm. Hr. Böhrenbach v. Siebenbach. Hr. Gerber v. Ditterschwanden.

Im goldenen Ochsen. Hr. v. Langsdorff, Cand. phil. v. Bischofsheim. Hr. Keiner u. Hr. Balzer, Kfl. v. Mainz. Hr. Weyersberg, Kfm. v. Solingen.

Im goldenen Schiff. Hr. Bertheimer, Stud. v. Bühl.

Im grünen Baum. Hr. Heckner, Gastgeber von Hausen. Hr. Stügele, Bürgermstr. m. Tochter v. Hufensfeld.

Im Hof von Holland. Hr. Graf von Messard, Propr. m. Bed. von Paris. Hr. Lerour, Inspektor mit

Mittwoch den 14. Oktober 1846: Production der 8 pyrenäischen Alpenfänger, welche sich im Jahre 1842 mit vielem Beifall auf hiesiger Hofbühne hören ließen.

Anfang 7 Uhr, Ende 9 Uhr.

Mittheilungen

aus dem

Regierungsblatt.

Nro. 42. vom 12. Oktober 1846 enthält:

Unmittelbare allerhöchste Entschliebung Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Die Einberufung des landständischen Ausschusses zur Prüfung der Amortisations-Zehntschuldentilgungs- und Eisenbahnschuldentilgungs-Kasse-Rechnung für 1845 betrft.

Gat. von Straßburg. Hr. Albert, Offizier daher. Hr. Delang, Part. v. Marseille. Hr. Steiner, Kaufm. von Bregenz. Hr. Leonhardt, Part. v. Tettang.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Lautner, Ing. v. Wien. Hr. Strobel, Assessor v. München. Hr. Lanteaux, Rent. v. Paris. Hr. Baumgärtner, Stud. v. Rastatt. Hr. Baumgärtner, Stud. v. Freiburg.

Im Rheinischen Hof. Hr. Schanzlin, Part. v. Basel. Hr. Koller, Kfm. v. Konstanz. Hr. Bichel, Kfm. v. Mainz. Hr. Hofel v. Landau. Hr. Brall, Gastgeber v. Kippenheim.

Im Ritter. Hr. Lindner, Oberamtsrichter von Neuenburg. Hr. Hofmann, Commissionsrath v. Weimar. Hr. Bierck, Kaplan von Rastatt. Hr. Stebenpfeiffer, Stud. v. Lahr. Hr. Herlichhofer, Fabr. v. Wiesbaden. Hr. Sabel, Cand. Theol. v. Heidelberg. Hr. Fiegler v. Schoppsheim. Hr. Merzle, Künstler v. Stuttgart.

Im Römischen Kaiser. Hr. Bayer, Part. v. Cassel. Hr. Sachs, Kaufm. v. Hamburg. Hr. Percin, Part. m. Gat. v. St. Louis. Hr. Schöffler, Kfm. von Frankfurt. Hr. Pfister, Partikul. von Darmstadt. Hr. Schmidt, Part. v. Köln.

Im rothen Haus. Hr. Jung, Kfm. v. Landau. Hr. Burckmann, Part. v. Mannheim. Hr. Dahler, Assessor v. Würzburg. Hr. Himmeler, Partik. von Hanau. Hr. Rheinhardt, Kfm. v. Basel. Hr. Zeller, Fabr. von Worms. Hr. Staub, Hofmaler v. München. Hr. Stein, Stud. v. Heidelberg. Hr. Schottland, Part. v. Brüssel. Hr. Sunthof, Part. v. Rheinau. Hr. Broß, Kfm. von Baden. Hr. Milch, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Bathardt m. Gat. v. Speyer. Hr. Doct, Kfm. v. Coblenz. Hr. Jilmann, Propr. von Rotterdam. Hr. Dürr, Verwalter von Irrlingen. Hr. Bentgraf, Kfm. v. Lindau. Hr. Bohlmann, Part. von Hechingen.

Im schwarzen Adler. Hr. Fruth, Hr. Bayer u. Hr. Kurbeck, Stud. v. Oberndorf.

Im der Sonne. Hr. Feicht, Gastgeber v. Heinsheim. Hr. Wick, Handm. von Stausen. Hr. Garavotti, Kfm. von Wien.

Im der Stadt Pforzheim. Hr. Sontier, Rent. v. Paris. Hr. Klaus, Gastwirth von Stausenberg. Hr. Schmidt, Hdm. v. Dietheim. Hr. Bräuninger, Partik. v. Dehringen. Hr. Schlecht, Assistent v. Lorrach. Herr Lorrer, Kfm. von Maulbronn.

Im Zähringer Hof. Hr. Heydweiler, Kfm. von Frankenthal. Hr. Wegel, Forstpraktikant von Lorrach. Hr. Buck, Student von Heidelberg. Hr. Ried, Kaufm. von Lahr. Hr. Stöcker, Kfm. von Gladbach. Hr. Bergsmann, Hr. Schäfer, Hr. Grimm, Hr. Worett, Hr. Weismann und Hr. Jung von Worms. Hr. Taret, Propr. von Paris. Hr. Junger, Kfm. von Bonn.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Rittmeister Frhr. von Brandt: Madame Bühler von Freiburg. — Bei Hrn. Senffabrikant Samersreiter: Hr. Schneider von Mannheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.